

# ALLGEMEINE INFORMATIONSBROSCHÜRE

## **MIFIDII**

### **Tollinger Wertpapierberatung**

Konzessioniertes Wertpapierdienstleistungsunternehmen

Arnold Tollinger

Steinebach 13, A- 6850 Dornbirn

Tel.:+43 (0) 5572 57220

Fax: +43 (0) 5572 572204

E-Mail: [office@tollinger-pink.at](mailto:office@tollinger-pink.at)

Web: [www.tollinger-pink.at](http://www.tollinger-pink.at)

## Inhaltsverzeichnis

Das Profil der Tollinger Wertpapierberatung	S. 1
Das Beratungsmodell der Tollinger Wertpapierberatung	S. 2
Zielmarkt und Vertriebsstrategie	S. 3
Kommunikationsmittel und Aufzeichnungspflichten	S. 3
Kundenkategorisierung	S. 3/4
Information an Kunden	S. 4
Umgang mit Beschwerden – Beschwerdemanagement	S. 4
Interessenskonflikte	S. 4/5
Durchführungspolitik	S. 5
Datenschutz	S. 6
Datensicherheit	S. 6
EU-Datenschutz-Grundverordnung (Betroffenenrechte)	S. 6
Rechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten	S. 7
Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen	S. 7

## 1. Das Profil der Tollinger Wertpapierberatung

Information gemäß Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG 2018, gültig ab 03.01.2018), welches Wertpapierfirmen verpflichtet, gesetzlich festgelegte Informationen an Kunden zu übermitteln.

Name: Arnold Tollinger  
Adresse: Steinebach 13, A- 6850 Dornbirn  
Tel.: +43 (0) 5572 57220  
Fax: +43 (0) 5572 572204  
E-Mail: office@tollinger-pink.at  
Web: www.tollinger-pink.at  
Gew. Reg.-Nr. 8037134  
UID-Nummer: ATU31151801  
LEI Nummer: 52990038ASPFW4RVMS96

Korrespondenzsprache: Deutsch

Freie Mitarbeiter : Uwe Pink

### Zuständige Aufsichtsbehörde

Die Tollinger Wertpapierberatung wird von der FMA – Finanzmarktaufsicht Otto-Wagner-Platz, 1090 Wien, beaufsichtigt.

Tel.: 01 / 24 959 – 0  
Fax: 01 / 24959 – 4499  
Web: www.fma.gv.at

### Konzession

Die Tollinger Wertpapierberatung ist ein nach § 3 WAG 2018 konzessioniertes Wertpapierunternehmen. Alleingeschäftsleiter gemäß § 4 Abs. 2 WAG 2007 ist Arnold Tollinger.

### Die Konzession umfasst folgende Dienstleistungen:

- Anlageberatung gem. § 3 Abs. 2 Z 1 WAG 2018
- Annahme und Übermittlung von Aufträgen gem. § 3 Abs. 2 Z 3 WAG 2018

### Vertrags- und Geschäftsbedingungen

Die zwischen der Tollinger Wertpapierberatung und Ihnen geltenden Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der Ausführung von Wertpapierdienstleistungen und/oder Wertpapier-Nebendienstleistungen werden in den Vertrags- und Geschäftsbedingungen geregelt. Maßgebend sind dabei insbesondere die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)**. Die vorliegende Broschüre dient als ergänzende Information dazu.

## 2. Das Beratungsmodell der Tollinger Wertpapierberatung

Die Tollinger Wertpapierberatung erbringt die Dienstleistung in Form einer nicht unabhängigen Beratung. Sie verfügt über „keine“ eigenen Produkte und kann somit eine marktweite Beratung anbieten. Die Dienstleistung wird in Form einer kontinuierlichen Vermögensbegleitung erbracht.

Der Beratungsansatz der Tollinger Wertpapierberatung beruht auf einer **„dynamischen, risikokontrollierten Depotbetreuung“**. Im Gegensatz zu herkömmlichen Strategien - deren Grundlage in der oft vordefinierten Vermögensaufteilung zwischen Aktien und Anleihen liegt - betrachten wir **das individuelle Risiko jedes einzelnen Produktes**.

Das Konzept setzt auf die historische Volatilität (Schwankungsbreite) der Rendite und den aufgetretenen maximalen Verlusten des Produktes im Beobachtungszeitraum. Wir betrachten dabei bewusst auch Zeiträume in denen Ausnahmesituationen, wie in der Finanzkrise vorherrschten. Sollte ein Produkt einmal nicht über genügend Historie in den Daten verfügen, wird ein adäquates Alternativprodukt verwendet.

Die Einzelergebnisse orientieren sich dann auf Depotebene des Kunden in 5 verschiedenen Risiko- bzw. Volatilitätsklassen.

Bis/Um/Über 7% Volatilität

Bis/Um/Über 14% Volatilität

Bis/Um/Über 20% Volatilität

Bis/Um/Über 25% Volatilität

Bis/Um/Über 35% Volatilität

Um maßgebliche Veränderungen in den Volatilitäten zu erkennen, werden die aktuellen Kursveränderungen, sowie die impliziten Volatilitäten aus Derivatemärkten berücksichtigt.

### Zusammenfassend

Den Anleger interessiert nicht nur, wie sich eine Veranlagung im Durchschnitt entwickelt hat, sondern auch, was ihn in Ausnahmesituationen erwartet. Was hilft beispielsweise einem Nichtschwimmer, wenn ein Teich im Durchschnitt eine Tiefe von einem Meter hat, aber die tiefste Stelle drei Meter misst.

Ein an historischen Volatilitäten und maximalen Verlusten orientiertes Depot, lässt sich besser an das individuelle Risikoprofil des Anlegers anpassen. Denn letztlich scheut sich ein Anleger vor dem Risiko und nicht vor dem Gewinn.

Selbstverständlich ist keine Kennzahl perfekt und ein volatilitätsbasierter Ansatz schließt Schwankungen oder Verluste nicht gänzlich aus, dennoch hat sich das Volatilitätskonzept als klar zielführend erwiesen.

## 3. Zielmarkt und Vertriebsstrategie

Der Zielmarkt beschreibt, an welche Kunden sich ein Finanzinstrument richtet. Dabei werden insbesondere folgende Angaben berücksichtigt:

Kundenkategorie (Privatkunde oder professioneller Kunde), Veranlagungsziele (inkl. Anlagehorizont), Rendite-/Risikoprofil, Kenntnisse und Erfahrungen sowie die finanzielle Verlusttragfähigkeit.

Ein Zielmarktgleich erfolgt mit den von Ihnen im Rahmen der Erstellung eines Anlegerprofils eingeholten Kundenangaben.

Die Dienstleistungen der Tollinger Wertpapierberatung richten sich in erster Linie an Privatkunden mit langfristigem Anlagehorizont und einer Affinität zu Investments in Aktien (Einzeltitel, Investmentfonds, Investmentzertifikate). Ob Kunden oder potentielle Kunden dafür geeignet sind, wird von der Tollinger Wertpapierberatung vor Beginn der Kundenbeziehung als auch danach laufend im Rahmen des Eignungs- und Angemessenheitstests überprüft.

## 4. Kommunikationsmittel und Aufzeichnungspflichten

Mit der Tollinger Wertpapierberatung kann telefonisch, per E-Mail oder Fax sowie per Post an die oben genannte Adresse kommuniziert werden. Außerhalb der üblichen Bürozeiten einlangende Nachrichten werden frühestens am nächsten Werktag bearbeitet.

Aufträge für den Handel von Finanzinstrumenten werden nur schriftlich entgegengenommen und erteilt. Eine telefonische Auftragserteilung durch Kunden und die telefonische Weitergabe von Kundenorders wird ausgeschlossen.

Die Tollinger Wertpapierberatung ist verpflichtet bei persönlichen Gesprächen mit Kunden im Zusammenhang mit Wertpapierdienstleistungen, die den Abschluss von Geschäften mit Finanzinstrumenten bzw. die Annahme, Übermittlung und Ausführung von Kundenaufträgen über Finanzinstrumente zum Gegenstand haben, Gesprächsnotizen auf einem dauerhaften

Datenträger zu erstellen.

## 5. Kundenkategorisierung

Wertpapierunternehmen sind dazu verpflichtet, Kunden in zwei Segmente einzuteilen, um – nach Schutzbedürftigkeit abgestuft – die für die einzelnen Gruppen richtigen Schritte in der Beratung und bei der Empfehlung von Anlagestrategien zu setzen.

Das Gesetz definiert:

**Privatkunden** (Privatpersonen, aber auch Gewerbetreibende, Freiberufler und Firmen in allen möglichen Gesellschaftsformen, Stiftungen und Vereine)

**Professionelle Kunden bzw. geeignete Gegenparteien** (z. B. Kreditinstitute, andere Wertpapierfirmen, Finanzinstitute, Pensionsfonds etc.)

Die Tollinger Wertpapierberatung wird jeden Kunden, als „Privatkunden“ einstufen und somit den größtmöglichen Schutz anbieten.

## 6. Information an Kunden

Im Zuge des Geschäftsabschlusses erhält der Kunde eine Erklärung zu den abgegebenen Empfehlungen, insbesondere, wie diese auf seine speziellen Präferenzen, Ziele und sonstigen Merkmale abgestimmt wurden.

Eine Information über die mit den durchgeführten Geschäften und Wertpapierdienstleistungen verbundenen Kosten sowie gegebenenfalls deren Gesamtauswirkung auf den Ertrag der Anlage, erhält der Kunde vor Geschäftsabschluss. Im Nachhinein wird Ihnen von der depotführenden Stelle eine Information über die durchgeführten Geschäfte übermittelt. Eine Gesamtauswertung der Kosten wird ebenfalls einmal jährlich zur Verfügung gestellt.

Ohne anderslautende Vereinbarung zwischen dem Kunden und der Tollinger Wertpapierberatung, erhält der Kunde einmal pro Jahr eine detaillierte Aufstellung seiner Wertpapierpositionen. Auch während des Jahres kann der Kunde jederzeit Wertpapieraufstellungen mit detaillierten Analysen, auf Anfrage von uns kostenlos erhalten.

## 7. Umgang mit Beschwerden – Beschwerdemanagement

Die „Tollinger Wertpapierberatung“ Ihre Mitarbeiter und Berater haben zum Ziel, in Ihrer Tätigkeit für die Kunden stets einen höchsten Grad an Redlichkeit und Sorgfalt walten zu lassen, sowie die angebotenen Dienstleistungen professionell im besten Interesse der Kunden und im Rahmen der gesetzlichen Bedingungen zu erbringen.

Sollte es dennoch wider Erwarten Anlass zur Reklamation oder Beschwerde geben, so steht den Kunden unter der **Mailadresse: [office@tollinger-pink.at](mailto:office@tollinger-pink.at)** eine Möglichkeit der Beschwerde zur

Verfügung. Ihre Beschwerden werden unverzüglich bearbeitet, dokumentiert und es werden adäquate Maßnahmen zur Behebung gesetzt.

Alternativ bieten wir unseren Kunden nachfolgend auch eine externe Schlichtungsstelle an.

Ombudsmann: KR Mag. Ing. Johann WALLY

E-Mail: [fdl.ombudsstelle@wko.at](mailto:fdl.ombudsstelle@wko.at)

Telefon: +43 5 90 900-5550

## 8. Interessenskonflikte

Obwohl in der „Tollinger Wertpapierberatung“ bedingt durch ihre Überschaubarkeit keine gravierenden Interessenkonflikte zwischen dem Wertpapierdienstleistungsunternehmen und seinen Kunden oder zwischen den Kunden des Wertpapierdienstleistungsunternehmens untereinander identifiziert werden können, die sich nachteilig auf die Interessen der Kunden auswirken können, ist das Wertpapierdienstleistungsunternehmen immer darauf bedacht, mögliche Interessenkonflikte - auch bei seinen Kooperationspartnern beziehungsweise bei den Gesellschaften, die mit dem Wertpapierdienstleistungsunternehmen über Vertriebspartnervereinbarungen verbunden sind, - frühzeitig zu erkennen, zu vermeiden, beziehungsweise zu lösen.

Sollte trotz aller Maßnahmen ein Interessenskonflikt unvermeidbar sein, wird die Tollinger Wertpapierberatung den Kunden entweder generell oder aktuell vor Auftragserteilung informieren, sodass der Kunde im Wissen um den Interessenskonflikt seine Entscheidung treffen kann. Details über mögliche Interessenkonflikte und deren Umgang finden Sie auf nachfolgendem Link: <https://www.tollinger-pink.at/impressum>

## 9. Durchführungspolitik

Die Durchführungspolitik des Wertpapierdienstleistungsunternehmens regelt die Grundsätze der Entgegennahme und der Weiterleitung von Kundenaufträgen. Ziel ist es für alle Kunden das gleich bleibend bestmögliche Ergebnis bei der Auftragsausführung zu erzielen.

Unter dem Begriff „gleichbleibend“ versteht man das bestmögliche Ergebnis im Sinn einer längerfristigen Durchschnittsbetrachtung. Basierend auf den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen ist das Wertpapierdienstleistungsunternehmen nach eingehender Prüfung zu dem Schluss gelangt, dass durch die über Kooperationsvereinbarungen verbundenen Gesellschaften (Abwicklungsgesellschaften), eine für unsere Kunden bestmögliche Ausführung von Wertpapieraufträgen gewährleistet ist.

Zur Abwicklung von Wertpapiergeschäften und zu Verwahrung von Wertpapieren und Fonds steht daher dem Wertpapierdienstleistungsunternehmen daher die Hellobank! AG zur Verfügung.

Alle Wertpapieraufträge, die das Wertpapierdienstleistungsunternehmen von seinen Kunden zur Durchführung entgegennimmt, werden in der Reihenfolge ihrer Entgegennahme mittels Mail, Fax und/oder auf dem Postweg an die Abwicklungsgesellschaft zur Durchführung weitergeleitet, sofern keine anderslautende Anweisung durch den Kunden erfolgt.

Bei der Abwicklungsgesellschaft sind Durchführungsbestimmungen definiert und umgesetzt, welche festlegen nach welchen Regeln Aufträge ausgeführt werden.

Die vom Wertpapierdienstleistungsunternehmen weitergeleiteten Kundenaufträge werden deshalb, abhängig von der mit der Durchführung des Auftrags betrauten Abwicklungsgesellschaft, gemäß der von dieser Gesellschaft definierten Durchführungspolitik, die auch die Vorgehensweise bei der Zuteilung im Rahmen von Emissionen festlegt, abgewickelt.

## 10. Datenschutz

Alle Informationen der Kunden über deren persönliche Verhältnisse, die der „Tollinger Wertpapierberatung“ aufgrund der Geschäftsbeziehung bekannt werden, werden entsprechend unserer gesetzlichen Verpflichtung gem. §7 WAG absolut vertraulich behandelt. Dritten gegenüber werden diese Informationen geheim gehalten. Auch sämtliche Mitarbeiter und Berater der „Tollinger Wertpapierberatung“ sind der Geheimhaltungspflicht unterworfen. Eine allfällige Weitergabe von Daten erfolgt ausschließlich in jenen Fällen, in denen uns das Gesetz dazu verpflichtet.

## 11. Datensicherheit

Ihre Datensicherheit ist unser höchstes Anliegen. Wir sind daher sehr bestrebt, alle erforderlichen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen, um die Sicherheit der Datenverarbeitung zu gewährleisten und Ihre personenbezogenen Daten so zu verarbeiten, dass sie vor zufälliger oder vorsätzlicher Manipulation, Verlust oder Zerstörung oder vor Zugriffen durch unbefugte Dritte geschützt sind. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend des technischen Fortschritts fortlaufend verbessert.

## 12. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Betroffenenrechte

Betroffenenrechte sind, wie der Name schon sagt, Rechte der von einer Datenanwendung betroffenen Person (= Betroffener) gegenüber Tollinger Wertpapierberatung.

Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie glauben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde.

Österreichische Datenschutzbehörde  
Barichgasse 40-42  
1030 Wien  
Telefon: +43 1 521 52-25 69  
E: [dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at)  
<http://www.dsb.gv.at>

Alle weiteren Anfragen durch Betroffene müssen vom Tollinger Wertpapierberatung unverzüglich, jedenfalls innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage beantwortet werden. Diese Frist kann um weitere zwei Monate verlängert werden (die Frist kann daher insgesamt drei Monate betragen), wenn dies unter Berücksichtigung der Komplexität und der Anzahl von Anträgen erforderlich ist. Hier können Sie auch die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten verlangen, sofern diese nicht zur Abwicklung vertraglicher Beziehungen zwischen Ihnen und uns benötigt werden oder wir aus gesetzlichen Gründen zur Aufbewahrung verpflichtet sind bzw. wir die Daten zur Abwehr allfälliger Haftungsansprüche benötigen.

## Rechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten.

### Art. 6 Abs. 1 DSGVO

Danach ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig,

- wenn eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt,
- zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen,
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung
- zum Schutze lebenswichtiger Interessen,
- zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt oder
- aufgrund einer Interessenabwägung erforderlich ist.

Die Datenverarbeitung ist bereits dann rechtmäßig, wenn einer der genannten Tatbestände vorliegt.

## Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Name: Arnold Tollinger  
Adresse: Steinebach 13, A- 6850 Dornbirn  
Tel.: +43 (0) 5572 57220  
Fax: +43 (0) 5572 572204  
E-Mail: [office@tollinger-pink.at](mailto:office@tollinger-pink.at)  
Web: [www.tollinger-pink.at](http://www.tollinger-pink.at)  
Gew. Reg.-Nr. 8037134  
UID-Nummer: ATU31151801